

Arbeitsabläufe Grundreinigung Parkett

Wir unterscheiden:

- **Trockenreinigung**
- **Feuchtreinigung**

Die Grundreinigung von Parkettböden

Bei allen Arten von Oberflächen behandeltem Parkett (versiegelt, geölt, Öl/Wachs) kann es vorkommen, daß eine Grundreinigung bei starkem Schmutzanfall oder Überpflege notwendig wird.

Eine Grundreinigung ist nur dann möglich, wenn die eigentliche Parkettoberfläche nicht beschädigt oder vergraut ist. Man kennt heute zwei Möglichkeiten der Grundreinigung die sogenannte Trockenreinigung und zum anderen die Feuchtreinigung, bei der aber unbedingt darauf geachtet werden muß, daß die Parkettfläche nicht zu nass behandelt wird und Anweisungen einzuhalten sind um die Parkettoberfläche nicht zu schädigen.

Trockenreinigung

Mit einer Einscheibenmaschine mit mindestens 36 – 40 kg Gewicht und eine Umdrehungszahl von ca. 140 – max. 300 U/min. wird der Boden langsam kreisförmig mit einer schwarzen Padscheibe abgefahren, bis die Oberfläche sauber ist.

Es muß darauf geachtet werden, daß der Boden selbst möglichst nicht angegriffen wird. Der entstehende Schmutz und Staub wird mit einem leistungsstarken Sauger entfernt und danach die Oberfläche leicht feucht gewischt. Danach derselbe Vorgang mit einer grünen Padscheibe wiederholen, um eine glatte, pflegeleichte Oberfläche herzustellen.

Einpflege

Oberfläche gut abtrocknen lassen.

Bei versiegeltem Parkett 2- 3 Schichten Parkettpflege im Abstand von mindestens 4 Stunden aufbringen. Danach den fertigen Boden mit Poliermaschine oder High- Speed polieren.

Bei geöltem oder Öl/Wachs behandeltem Parkett nach der Trockenreinigung eine neue Schicht Pflege Öl oder Öl Wachs aufbringen. Anschließend empfiehlt sich das Einpflegen mit Parkettpflegeöl bzw. Parkett Polish nach

Fachliche Unterstützung und Beratung für das infrastrukturelle Gebäudemanagement

Gebrauchsanweisung.

Fachliche Unterstützung und Beratung für das infrastrukturelle Gebäudemanagement

Feuchtreinigung

Man benötigt dazu einen Reinigungsautomaten mit Absaugung und schwarze Padscheiben. Grundreiniger mit einem pH-Wert unter 10,5 in den Tank der Maschine Lösung 1:3 mit kaltem Wasser einfüllen und unter mäßiger Zugabe dieser Lösung den Boden kreisförmig abfahren und sofort absaugen (nicht vorwässern, nicht einwirken lassen und nicht zu nass arbeiten). Diesen Vorgang, wenn notwendig mehrmals wiederholen, wobei es wichtig ist, daß direkt mit der Maschine abgesaugt wird. Anschließend den Boden mit klarem Wasser unter Zugabe von ca. 0,5% Amidosäure-Reiniger 2 x feucht nachwischen (neutralisieren). Der so gereinigte Boden bedarf einer Trockenzeit von mindestens 10 Stunden. Nach dieser Trockenzeit die Oberfläche mit einer Einscheibenmaschine mit weißem Pad überarbeiten nochmals absaugen und anschließend den Boden wie oben beschrieben den Boden einpflegen. Auch hier ist zu beachten, daß bei geöltem Boden zunächst eine Schicht Pflege Öl aufgebracht werden muß. Nach den Reinigungsarbeiten muß der Boden vor Benutzung mit geeignetem Pflegemittel eingepflegt und mit einer High-Speed Maschine poliert werden. Alle versiegelten Parkettböden müssen mit Parkettpflege Grundbehandelt und mit demselben Produkt als Zusatz in das Wischwasser gepflegt werden. Alle geölten behandelten Parkettböden müssen mit Pflege-Ölen nach Anweisung eingepflegt werden und für die Reinigung dasselbe Produkt im Feuchtwischverfahren eingesetzt werden.